

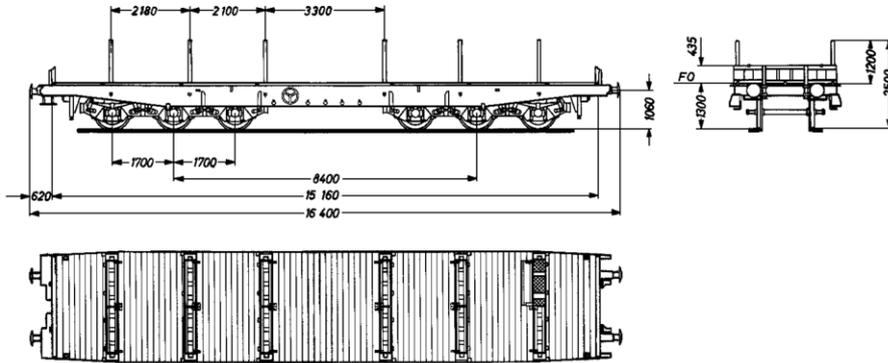


Gattung S:

## Samms 710

Drehgestellflachwagen mit sechs Radsätzen und Lademuellen für Coiltransporte.

**Hinweis:** Bauart ähnelt Wagen auf dem Foto. Exakte Abmessungen entnehmen Sie bitte der Zeichnung sowie unten genannten Daten.



Ladeschema:

Mulde	1	2	3	4	5	6	7
Ø min. mm	900	900	900	900	900	900	900
Ø max. mm	2000	2200	2200	2200	2200	2200	2000
Gew. max. t	22,0	42,5	32,5	45,0	32,5	42,5	22,0



Tragfähigkeit

### ▼ Technische Details

Ladelänge (mm)	15.000
Ladebreite (mm)	2.560
Ladehöhe (mm)	1.200
Ladefläche (m <sup>2</sup> )	45,7
Durchschnittl. Eigengewicht (kg)	31.000
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	120
Internationale Verwendungsfähigkeit	RIV
Kleinster Gleisbogenhalbmesser (m)	80
Erstes Lieferjahr oder Baujahr der z. Z. ältesten Wagen	1964
Feststellbremse	mit Feststellbremse
Bauart der Bremse	KE-GP
Anzahl der Bremszylinder (Stck.)	2
Durchmesser der Bremszylinder (mm)	355
Art der Lastabbremung	zweistufig, mechanisch, von Hand umzustellen
Bauart der Puffer: Endkraft (kN)	590
Bauart der Puffer: Hub (mm)	105
Puffertellerabmessungen (mm)	Ø 450
Automatische Kupplung	vorbereitet
Lose Wagenbestandteile	12 Einsteckungen aus I-Stahl
Bauart des Steuerventils	KE 1adSL

### ▼ Individuelle Daten

Höhe der Ladeschwelle über FO (mm)

70

### ▼ Lastgrenzen

Eigengewicht > 30,5 t ≤ 31,0 t  
mit Feststellbremse

	A	B1	B2	C	D	
S	44,0 t	51,0 t	56,0 t	65,0 t	74,0 t	★★
120	00,0 t					

DB	CE
100	89,0 t

Einzellasten

	m	t
a-a	3,0	57,0
b-b	5,0	67,0
c-c	8,0	89,0

#### Sonstige Vermerke:

Der Wagen dient mit aufgeklappten Ladeschwellen zur Beförderung von schweren Walzprofilen und anderen sperrigen Gütern. Die Abstützungen für das Be- und Entladen wurden stillgelegt.  
Die Wagenbrücke ist eine in Rahmenbauweise ausgeführte Schweißkonstruktion, deren Hauptbauteile aus St 52 bestehen. Die Hauptbelastungen werden von den äußeren Langträgern aus IP 550 aufgenommen. Die Pufferträger sind so ausgebildet, dass später ohne große Änderungen die AK eingebaut werden kann.  
Der Fußboden besteht aus Kiefernbohlen mit den Abmessungen 70 x 180 mm; er kann eine Radlast von 5,0 t aufnehmen. Im Fußboden sind 6 geteilte Klappbare Ladeschwellen eingebaut. Das Fahrzeug hat auf jeder Längsseite 6 Einsteckungen und an jeder Stirnseite je 2 versenkbare Rungen (Fallrungen). Die Stirnwandklappen sind umlegbar.  
Die Einsteckungen lagern, wenn sie nicht gebraucht werden, in Taschen an den Außenlangträgern. Die abgesenkten Fallrungen liegen noch innerhalb des Umgrenzungsprofils, so dass der Wagen auch mit abgesenkten Fallrungen und umgelegten Stirnwandklappen gefahren werden kann. Die bodenbedienbare Feststellbremse wirkt nur auf ein Drehgestell. Der Wagen hat eine geteilte Zugeinrichtung und Hochleistungspuffer.

DB Cargo AG  
**Neukundenservice**  
Masurenallee 33  
47055 Duisburg  
Deutschland

☎ Telefon: +49 (0)203 9851-9000  
☎ Fax: +49 (0)203 454-2067

© 2016 Deutsche Bahn AG